

Dass Du da bist, ist ein Wunder Gottes – Erntedank in der Gemeinde Oberhausen-Schmachtendorf

Bereits im Vorfeld kündigte Vorsteher Jens Wojtusch den Geschwistern der Gemeinde Oberhausen-Schmachtendorf zu Erntedank einen ganz besonderen Gottesdienst an. Die Kinder der Gemeinde waren wieder einmal sehr aktiv und gestalteten vieles rund um den Gottesdienst mit.

Ein Altar voller Gaben

Am Samstag vor dem Erntedanktag hatten sich die Kinder in der Kirche getroffen, um gemeinsam den Altarschmuck mit vielen Obst- und Gemüsegaben und bunten Blumen besonders farbenfrohen zu gestalten. Und jeder brachte dazu etwas mit – Kürbisse, Äpfel, Wirsing, Möhren, Zwiebeln und sogar ein kleines Radieschen aus dem eigenen Kirchenbeet fanden in Windeseile ihre Plätze am Altar und auch die Blumengestecke waren in wenigen Minuten zusammengesteckt. Kein Wunder, bei so vielen kleinen helfenden Händen!

Gott hat Dir einen Brief geschrieben

Am Sonntag vor dem Gottesdienst wurden die Geschwister und Gäste bereits an der Tür von den kleinen Diakonenhelfern begrüßt. Auch der Altar war bereits von den Kindern vorbereitet worden – alles war bereit für den Gottesdienst.

Es war ein bewegender Moment, als dann vor dem Gottesdienst Bezirksevangelist i. R. Helmut Manthey einen besonderen Brief vorlas. „Gott hat uns einen Brief geschrieben.“ Aus verschiedenen Bibelzitaten zusammengestellt, wurde aus diesem Brief klar: „Gott kennt dich, er liebt dich und er möchte dein Vater sein. Und er fragt dich: Möchtest du mein Kind sein?“

Weißt du, wieviel Sternlein stehen?

Mit dem bekannten Lied „Weißt du, wieviel Sternlein stehen?“ ging es nach dem Bibelwort im Gottesdienst gesungen von den Kindern weiter. Vorsteher Jens Wojtusch ging zu Beginn des Gottesdienstes darauf ein. „Wir wissen es nicht, wie viele Sterne es sind. Aber Gott weiß es – er hat auch die Haare auf unserem Kopf gezählt. Gott weiß alles, er kann alles, er hat alles geschaffen und er hat dich lieb!“

Aus einer Sonntagsschule, die zum Schul- und Kindergartenstart gemeinsam mit dem Vorsteher stattgefunden hatte, wurde auch das ein oder andere berichtet und gezeigt. Unter dem Motto „Unser Gott ist im Himmel; er kann schaffen, was er will“ (Psalm 115, 3) hatten de Kinder sich mit der Schöpfungsgeschichte beschäftigt und ein Modell der Erde mit den verschiedenen Schöpfungselementen nachgebaut. Dieses Modell war in den Altarschmuck integriert und wurde von den Gottesdienstteilnehmern bestaunt.

Zum Abschluss des Gottesdienstes sangen alle gemeinsam das Lied „Dass du da bist, ist ein Wunder Gottes!“

Leckeres vom Buffet zum Ausklang

Auch der kulinarische Teil kam am Erntedanksonntag nicht zu kurz. Helfende Hände hatten Suppen und Eintöpfe mitgebracht und die Jugendlichen der Gemeinde bereiteten frische Waffeln mit Eis für alle zu. Als Dank sammelten die Gottesdienstteilnehmer Spenden, um den Jugendlichen die Teilnahme am IJT 2019 finanziell zu erleichtern.

Am Ende blieb eines: Danke für diesen schönen Tag in Schmachtendorf!

7. Oktober 2018

Text: Diana Radzeweit

Fotos: Tanja Simon-Glitz










